

Insidertreff vom 13. November 2018

Schweizer Zucker AG in Aarberg

Eine kleine WI Gruppe versammelt sich an diesem regnerischen November Nachmittag auf dem Werksareal der Zuckerfabrik Aarberg BE. Zusammen mit Frauenfeld versorgen diese beiden Werke die Schweiz mit Zucker aus Zuckerrüben. Theoretisch sei eine Eigenversorgung mengenmässig gegeben, jedoch würden die Abgänge durch Fertigprodukteexporte (Schokolade, Getränke etc.) durch Importe (aus Zuckerrohr) kompensiert.

Alle Teilnehmenden waren überrascht von der Komplexität des Prozesses von der Anlieferung der Rüben bis zum fertigen Kristallzucker. Wir erfuhren, dass dabei viel Energie und Wasser benötigt wird. Dank extrem optimierten Prozessen wird jedoch viel Energie und Wasser rückgewonnen und es entsteht praktisch kein Abfall. Sogar die ausgewaschene Erde und die Steine werden recycelt. Eine Rübe ergibt 16% (in diesem guten Sommer heuer 17%) Zucker, der Rest ist Wasser, das genutzt wird und Fasern, die Tierfutter ergeben.

Die gesamte Verarbeitung wird in nur 3 Monaten im 24h-Schichtbetrieb durchgeführt, das wird als Kampagne bezeichnet. Der Rest vom Jahr steht die Anlage still und muss für den nächsten Herbst gewartet werden.

Am Ende der interessanten Führung durch dieses lärmige Industriewerk gab es dann für jeden ein paar Kilosäcke Zucker als give-away. Eigentlich unbegreiflich, dass ein Kilo davon nicht einmal einen Franken kostet für den Aufwand, der dahintersteckt. Mit ein Grund ist sicher, dass Zucker, wird an der Warenterminbörse in London gehandelt, auf dem Weltmarkt mithalten muss.

Vielen Dank an Doris für die Organisation des spannenden Anlass.

Urs Christen

Senior IT Security Sales

IBM Switzerland Ltd | Vulkanstrasse 106 | 8010 Zürich

Mobile: +41 79 473 97 60 | email: urs.christen@ch.ibm.com



